

[204.] Im Verlag der Unterzeichneten ist so eben erschienen:

## Deutsches Familienbuch. zur Belehrung und Unterhaltung.

Unter Mitwirkung Mehrerer herausgeg. von

Dr. Karl Andree.

gr. 4. Jährlich Ein Band, in 12 monatlichen Hefen,

über 50 Bogen Text enthaltend, mit ebensoviel größtentheils colorirten oder in Zondruck ausgeführten Tafeln, Stahlstichen, und außerdem einer Anzahl in den Text eingedruckter Abbildungen.

Preis des Hefes 33 kr. — 10 Ngr.

Inhalt des ersten Hefes.

Kaiser Friedrich I. Barbarossa (mit Taf. 1.)

Sattin unter den Indianern (mit Taf. 2.)

Der Flüchtling. (Erzählung.)

Erstürmung von Ghasni durch die Engländer im Juli 1839. (mit Taf. 3.)

Unterhaltungen aus dem Gebiete der Natur:

Einiges über den Körperbau, Instinkt und Nutzen der Thiere.

Ueber Pflanzensamen und dessen Triebkraft.

Die Eigenthümlichkeiten Australiens. (mit Taf. 4.)

Das letzte Mittel. (Erzählung.)

Büffeljagd am Missouri. (mit Taf. 5.)

Erfindungen, Handel und Gewerbe:

Deutsche Erfindungen älterer Zeit.

Wie das Mahagoniholz in Gebrauch kam.

Wie das Mahagoniholz gefällt wird.

Die englischen Kornetze und Deutschland.

Mannigfaltiges:

Selaverei in Nordamerika.

Fremdschmelei.

Morgenländische Redebücher.

Lebensregeln.

Zufriedenheit.

Dampfschiffahrt auf dem Rhein.

Eiserne Häuser und Schiffe.

Unfälle auf Eisenbahnen.

Verchiedenes.

Wie aus obigem Inhaltsverzeichnis zu ersehen ist, wird das Familienbuch das Interessanteste aus dem Gebiete des Wissenswürdigen und Unterhaltenden bringen, nach einem durchdachten Plane und in einfacher, allgemein faßlicher Sprache. Das deutsche Vaterland soll dabei stets berücksichtigt und nicht über dem Fremden vernachlässigt werden.

Ausführliche Besprechung der Tendenz enthält der jedem ersten Hefte beigegebene Prospectus, auf welchen wir deshalb verweisen.

Das erste Hefte ist bereits an alle Handlungen versandt und die Bedingungen in unserm Circular mitgetheilt.

Wir empfehlen dieses zeitgemäße, schön ausgestattete Unternehmen der besondern Aufmerksamkeit unserer Herren Collegen, welche wir nach Kräften in ihren Bemühungen unterstützen werden. Carlstraße, im Januar 1843.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

### [205.] Aechtes chinesisches Papier.

Von einem Freunde in Paris bin ich ersucht, eine Parthie von circa 40 Kisten ungeleimten ächten chinesisches Papiers zu verkaufen. Eine Kiste enthält 20 Paquets oder Bücher à 100 Bogen. — Preis pr. Buch oder 100 Blätter in ganz großem Format 5 fl. 17 1/2 Ngr. (5 fl. 14 ggr.) frei ab Speyer, Mannheim oder Strassburg. Bei Abnahme mehrerer Kisten 5 fl. — Ziel 3 Monate, oder gegen baar 2 % Sconto.

Proben können bei Herrn K. F. Köhler in Leipzig angesehen werden.

F. C. Meidhard in Speyer.

[206.] Compositionen von Alexander Dreyschock, im Verlage von Joh. Hoffmann in Prag, und durch alle Buch- und Musikhandlungen zu beziehen:

Dreyschock, A., Op. 11. Variations sur un thème original p. l. Pianoforte 40 kr.

— do. à 4 mains 45 kr.

— Op. 13. 1. Rondo militaire p. l. Pfte. 1 fl. 8 kr.

— do. à 4 mains 1 fl. 30 kr.

— Op. 15. Les Adieux de Varsovie. Impromptu p. l. Pfte. 40 kr.

— Op. 16. Nocturne p. l. Pfte. 30 kr.

— „ 17. Romance p. l. Pfte. 30 kr.

— „ 18. Les Regrets p. l. Pfte. 45 kr.

— „ 20. 2. Rondo militaire p. l. Pfte. 1 fl. 30 kr.

Chrestens erscheint:

Dreyschock, A., Op. 21. Impromptu p. l. Pfte.

do. Variations pour la main gauche. Op. 22.

### [207.] Zur gefälligen Beachtung

Da uns häufige Wiederholt-Zettel auf die vom Norddeutschen Musik-Verein gekrönten 3 Preissonaten für Pft e., mit dem Bemerkten zukommen, sie wären schon vor langer Zeit zum Subscriptionspreise bestellt, so ersuchen wir hierdurch ergebenst alle Diejenigen, deren Bestellungen darauf unausgeführt geblieben sein sollten, dieselben gef. zu wiederholen, wobei wir zugleich bemerken, dass mit Ende d. J. der Subscriptionspreis mit Prämiengenuss erlischt.

Hamburg December 1842.

Schuberth & Co.

### [208.] Erklärung.

In Nr. 30 des V. Bdes vom Bergwerksfreund ließ ich folgende Notiz einrücken:

„Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit anzuzeigen, daß der Preis für die Exemplare des Bergwerksfreundes, welche durch die Postanstalten bezogen werden, vom 6. Bde. an 3 fl. 2 Sgr pro Band beträgt, indem das ebictmäßige Porto von 12 Sgr pro Band aufgeschlagen werden muß. Der Preis durch die Buchhandlungen beträgt nach wie vor 2 fl. 20 Sgr.“

Der Verleger Wilhelm Hermes.

Mich auf Vorstehendes beziehend, füge ich hier noch die Erklärung hinzu, daß vom 6. Bde. an die Post für den Bergwerksfreund den Ladenpreis bezahlen muß d. h. pr. Band 2 fl. 20 Sgr. Für den Buchhandel bleibt der Netto-Preis 2 fl. —

Ich hoffe der Sortimentshandel wird mich für dies Opfer entschädigen, welches ich gern der guten Sache bringe.

Berlin, den 3. Januar 1843.

Wilhelm Hermes.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[209.] F. A. Reichel in Baugen sucht billig:

1 Becker, Weltgeschichte cpl. Neuste Aufl.

1 Unterholzner, Verjährungslehre 1—3. cpl. Barth.

1 Helvet, Geschichte der geistl. u. weltl. Orden 1.

1 Christliche Mittheilungen. Kohl Bühler. Speyer.

1 Kommer, ökonom. Feldmesskunst in einer Rus.

1 Grumbkow, Wandkarte d. preuß. Staats.

1 Cosmar, dram. Salon 1840. 41.

1 Hartig, Behandlung u. Kultur des Waldes.